

sowhat, ein Kompetenz-Zentrum für Menschen mit Essstörungen, stellt sich vor

Wer wir sind

Im Jahr 1993 wurde der gemeinnützige Verein sowhat als Anlaufstelle für Menschen mit unterschiedlichsten Formen von Essstörungen gegründet. Heute ist daraus die größte ambulante Einrichtung zur Behandlung von Menschen mit Essstörungen in Ostösterreich geworden.

Seit 2002 betreiben wir unserer Zentrale in Wien auch einen zweiten Standort in Mödling. Im August 2005 übersiedelte sowhat Wien ins neue Gesundheitszentrum Gerstnerstrasse 3 im 15. Bezirk und im November 2005 wurde das Behandlungsangebot an beiden Standorten für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren erweitert. Sonderverträge mit der WGKK, der NÖGKK und einigen kleineren Kassen ermöglichen uns eine patientenfreundliche Behandlung „auf Krankenschein“.

Wie wir helfen

Unser Angebot umfasst ambulante, psychotherapeutische Begleitung und medizinische Betreuung für Kinder und Jugendliche (ab 10 Jahren) und Erwachsene mit unterschiedlichen Formen von Essstörungen, insbesondere Magersucht (Anorexia Nervosa), Ess-Brechsucht (Bulimia Nervosa) sowie Esssucht.

Wir gehen davon aus, dass es sich bei Essstörungen um eine komplexe Störungsentwicklung handelt, bei der **seelische, biologisch-genetische, familiäre, geschlechtsspezifische, psychosoziale und soziokulturelle Faktoren** zusammen wirken. Das Behandlungsprogramm muss dementsprechend für jede Klientin und jeden Klienten individuell zusammengestellt werden. Daher bieten wir unterschiedliche Therapiemethoden an, die in Abstimmung mit den KlientInnen zum Einsatz kommen.

Aus unserem Verständnis der Entstehung und Aufrechterhaltung von Essstörungen ergibt sich für die Behandlung die Notwendigkeit einer **interdisziplinären Zusammenarbeit von PsychotherapeutInnen, FachärztInnen und PsychologInnen** in einem Haus.

Das sowhat-Team

Derzeit besteht das gesamte sowhat-Team an beiden Standorten aus über 50 MitarbeiterInnen. Dazu gehören eigene Teams für das Aufnahmegespräch mit den Betroffenen, Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin, FachärztInnen und Fachärzte für Psychiatrie und Neurologie, Innere Medizin, Kinder- und Jugendheilkunde, Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie um die 30 PsychotherapeutInnen in Wien und Mödling.

Einige Fakten zu unserer Arbeit

Anzahl und Geschlechterverteilung der KlientInnen, die bei sowhat in Behandlung waren:

	2003	2004	2005
Gesamt	609	709	796
Frauen	95,7 %	93,4 %	92,6 %
Männer	4,3 %	6,6 %	7,4 %

Die Gesamtzahl der von sowhat betreuten KlientInnen steigt jährlich. 2005 wurden insgesamt 796 KlientInnen behandelt.

Verteilung der Diagnosen bei Beginn der Behandlung in den Jahren 2004 und 2005:

	2004	2005
Anorexie	16,3 %	17,8 %
Bulimie	40,5 %	34,9 %
Binge-Eating-Disorder	43,2 %	47,3 %

Die **Dauer der Behandlung** Erwachsener beträgt bei sowhat im Durchschnitt zwei Jahre und ein Monat. Die deutlich besseren Behandlungsergebnisse hinsichtlich Essstörungssymptomatik und allgemeiner Befindlichkeit zeigen sich meist erst ab einer Behandlungsdauer von 3 Jahren.



Für Herbst 2007 ist die Eröffnung des neuen **sowhat – Beratungs- und Informationszentrums für Essstörungen** geplant. Die Angebote des neuen Beratungs- und Informationszentrums werden u. a. Beratungen für Betroffene, Angehörige und Gruppen (telefonisch, per e-mail, persönlich) sowie Informationsveranstaltungen und Präventionsaktivitäten rund um das Thema Essstörungen umfassen.

Die schon seit vielen Jahren bestehende **sowhat – Selbsthilfegruppe für Angehörige** wird ebenfalls im Rahmen des Beratungs- und Informationszentrums in bewährter Form weitergeführt werden.

Rückfragen bei:

MMag. Katrin Draxl
Tel.: +43-1-406 57 17
Mail: k.draxl@sowhat.at